

Quartalsbericht IV. Quartal 2021 über die Abwasserentsorgung der Stadt Hohen Neuendorf

Vorgelegt durch die Wasser Nord GmbH & Co. KG, kaufmännischer und technischer Betriebsführer für den Eigenbetrieb Abwasser der Stadt Hohen Neuendorf.

Im IV. Quartal 2021 erfolgte eine stabile Abwasserentsorgung für das gesamte Stadtgebiet Hohen Neuendorf.

1 Abwassermengen – Überleitung zur KA Wansdorf

Die nach Wansdorf übergeleiteten Abwassermengen wurden im 4. Quartal von den Pumpwerken Bahnhofstraße in Borgsdorf (BD I), Haubachstraße (Sportplatz) in Hohen Neuendorf und Veltener Chaussee in Borgsdorf gefördert. Diese Abwassermengen beinhalten das gesamte in der Stadt Hohen Neuendorf und deren Stadtteilen (ohne Stolpe) anfallende Schmutzwasser.

Zeitraum	Ist – kumulativ	Plan – kumulativ	Abweichung – kumulativ
I. Quartal 2021	272.852 m ³	273.000 m ³	- 148 m ³
II. Quartal 2021	555.926 m ³	546.000 m ³	+9.926 m ³
III. Quartal 2021	838.850 m ³	819.000 m ³	+19.850 m ³
IV. Quartal 2021	1.120.549 m ³	1.092.000 m ³	+ 28.549 m³

2 Kanal

2.1 Instandhaltung – Kanal

Reinigung der Kanäle und Schächte

Die Reinigung des Kanalnetzes wurde im IV. Quartal 2021 planmäßig abgeschlossen.

Die Gesamtlänge der im Jahr 2021 gereinigten SW-Kanäle betrug damit 39,0 km, ca. 30,5% vom Gesamtnetz (Vorjahr: 39,3 km). Die angegebenen Reinigungslängen beinhalten neben der bedarfsorientierten Reinigung auch die Reinigung in Vorbereitung von TV-Inspektionen.

Inspektion: Kanal und Grundstücksanschlüsse

Die für das Jahr 2021 geplante Inspektion von 13,4 km SW-Kanäle (Vorjahr: 12,7 km) und 989 Grundstücksanschlüssen (Vorjahr: 883 St.) wurde planmäßig abgeschlossen.

Es wurden vor allem die SW-Kanäle untersucht, deren TV-Inspektion mehr als 10 Jahre zurück lag. Dies entspricht den gesetzlichen Anforderungen.

Entstörungsdienst / Verstopfungen

Im IV. Quartal 2021 trat 1 Verstopfung im Hauptkanal und 2 Verstopfungen im öffentlichen Bereich von Grundstücksanschlüssen auf.

Mit 2 Verstopfungen in Hauptkanälen und 14 im öffentlichen Bereich von Grundstücksanschlussleitungen im gesamten Jahr 2021 ist die Schadensrate sehr gering.

Instandsetzungen

Im IV. Quartal 2021 wurden die bereits begonnenen Reparatur- und Sanierungsmaßnahmen abgeschlossen. Dazu gehörten Kanalsanierungsmaßnahmen und Grundstücksanschlussreparaturen in allen Stadtteilen.

Die in 2021 durchgeführten Instandsetzungen bestanden vorrangig aus punktuellen Reparaturen, Erneuerung von Schachtabdeckungen, Gerinnen und Steigeisen sowie aus der Sanierung von Schächten.

Grundlage für die Maßnahmen waren die Ergebnisse der TV-Inspektionen der Vorjahre. Es wurden Schäden der Zustandsklassen 0 bis 2 nach Dringlichkeit saniert.

2.2 Investitionen – Kanal

Die bereits im Jahr 2020 begonnene Investitionsmaßnahme „Erweiterung der SW-Kanalisation in Borgsdorf, Unter den Eichen“ konnte als komplexe Erschließung im Rahmen des Straßenbaus im I. Quartal 2021 beendet werden.

Im Zuge diverser Erschließungsvorhaben wurden die SW-Kanalisationen in Bergfelde, Sommerstraße (24 m) und in Hohen Neuendorf, Heideweg (47 m) und Karl-Ludwig-Straße (10m) erweitert. Die Maßnahmen wurden im III. und IV. Quartal fertiggestellt.

3 Pumpwerke / ADL

3.1 Instandhaltung - Pumpwerke / ADL

Betrieb

Die Instandhaltung der Pumpwerke wurde entsprechend dem Jahresarbeitsplan durchgeführt.

Reinigung der Sammelräume

Im IV. Quartal wurden 35 Sammelräume gereinigt.

Alle im Jahresplan 2021 vorgesehenen und Reinigungen der Sammelräume sind erfolgt.

Entstörungsdienst und Entstörungsreparaturen

PW Bahnhofstraße, Wiesenstraße in Borgsdorf,

PW Hubertusstraße, Inselplatz, Florian-Geyer-Straße, Sportplatz (Haubachstraße) in Hohen Neuendorf

Im IV. Quartal verursachten v. a. in diesen Pumpwerken verstopfte Pumpen mehrere Störmeldungen. Auslöser für die Verstopfungen waren Fremdkörper in den Laufrädern (Zopfbildung, Reinigungstücher, Holzstücke, Faserstoffe). Die Pumpen wurden demontiert, gereinigt und wieder in Betrieb genommen. Es gab keine Auswirkungen auf das Schmutzwassersystem.

Störungen an Hauspumpwerken in Borgsdorf Venedig und in Hohen Neuendorf Puschkinallee wurden kurzfristig behoben.

In der Klarastraße in Hohen Neuendorf musste ein Schaden an der Abwasserdruckleitung vom PW Rotpfehl repariert werden. Ein Riss in der Leitung wurde durch Steine im Boden verursacht.

Auch in 2021 waren Verstopfungen und Hochwassermeldungen die häufigste Ursache von Störungen in den Pumpwerken. Die unsachgemäße Entsorgung von Abfall und Speiseresten über das Schmutzwassersystem bewirkt zunehmende Verschleißerscheinungen an den Schmutzwasseranlagen und eine erhöhte Anzahl von Bereitschaftsdiensteinsätzen zur Störungsbeseitigung.

Instandsetzungen

Die geplanten Instandsetzungsmaßnahmen wurden wie vorgesehen realisiert, wie z. B.

Hohen Neuendorf

- PW Inselplatz
 - Erneuerung der Radarsonde
 - Einbau eines TW-Systemtrenners
 - Austausch der Aktivkohlefilter
- PW Haubachstraße
 - Generalüberholung der Pumpen
 - Einbau eines TW-Systemtrenners
 - Reparatur der Schachtabdeckung des Sammelraumes
 - Reparatur der Dacheindeckung und -entwässerung
- PW Birkenwerderstraße
 - Erneuerung der Radarsonde
- PW Schillerpromenade
 - Reparatur der Schachtabdeckung
- PW Birkenwerderstraße
 - Erneuerung der Messsonde
- PW Puschkinallee
 - Erneuerung des IDM
- PW Hubertusstraße
 - Erneuerung der Messsonde

Borgsdorf

- PW Wiesenstraße - Austausch der Aktivkohlefilter
- PW Veltener Chaussee - Einbau eines Vakuumbrechers
- PW Bahnhofstraße - Reparatur der Pumpe 1

Bergfelde

- PW Stolper Straße - Austausch der Aktivkohlefilter
- PW Schulstraße - Nachrüstung des Schließsystems

Hauspumpwerke

- Venedig 32, 36, 42, 67, 72/73 - Erneuerung der Pumpen, der Einbauten und Schachtabdeckungen

diverse Pumpwerke

- Pumpwerke - Umrüstung der Antennen
- alle Pumpwerke - Abflussteuerung bei Außerbetriebnahmen des HPW Pinnow

Die Erneuerung von Absperrschiebern war der wesentliche Bestandteil der Instandsetzung von Abwasserdruckrohrleitungen.

3.2 Investitionen - Pumpwerke / ADL

- PW Sommerstraße in Bergfelde Einbau eines Zulaufschiebers
Fertigstellung im 2. Quartal
- PW Birkenwerderstraße in Hohen Neuendorf Einbau eines Zulaufschiebers, Erneuerung der Technischen Ausrüstung, der Pumpen
Fertigstellung im 4. Quartal
- PW Ladewigstraße in Bergfelde Einbau eines Zulaufschiebers, Erneuerung der Pumpen
Fertigstellung im 2. Quartal
- PW Puschkinallee in Hohen Neuendorf Einbau eines Zulaufschiebers, Erneuerung der Pumpen
Fertigstellung im 3. Quartal
- PW Reiterplatz in Hohen Neuendorf Erneuerung der Pumpen
Fertigstellung im 1. Quartal
- PW Lindaustraße in Hohen Neuendorf Einbau eines Armaturenschachtes, Erneuerung der Technischen Ausrüstung, der Pumpen
Fertigstellung im 4. Quartal
- PW Hubertusstraße in Hohen Neuendorf Einbau eines Zulaufschiebers, eines Armaturenschachtes, Erneuerung der Technischen Ausrüstung, der Pumpen
Fertigstellung im 1. Quartal 2022
(Lieferengpässe)

4 Sonstiges / Ingenieurleistungen

4.1 Ingenieurleistungen

Bearbeitung TöB-Beteiligungen

Im IV. Quartal 2021 wurden durch Wasser Nord insgesamt 128 Stellungnahmen / Leitungsauskünfte abgegeben.

Im gesamten Jahr 2021 wurden 569 Stellungnahmen / Leitungsauskünfte erarbeitet.

Zugang Grundstücksanschlüsse

Im IV. Quartal 2021 wurden 8 Grundstücksanschlussnchrüstungen fertiggestellt.

Im Jahr 2021 sind 17 Grundstücksanschlüsse nachgerüstet worden.

5 Ausblick

5.1 Hinweis zur Entsorgungssicherheit

Die inzwischen regelmäßig auftretenden Starkregenereignisse verursachen eine zunehmende Störanfälligkeit und Überlastung des Schmutzwassersystems durch den stark erhöhten Zufluss von Fremdwasser (Niederschlagswasser).

So werden durch die Schmutzwasserpumpwerke bei Regenereignissen bis zur 10-fachen Trockenwettermenge gefördert.

Auch in 2021 kam es demzufolge zu mehrfachen Hochwassermeldungen in allen Schmutzwasserpumpwerken. Um den Zufluss zum Hauptpumpwerk Pinnow aus Hohen Neuendorf und Oranienburg zu entlasten, musste zeitweise das Schmutzwassersystem am PW Sportplatz in Hohen Neuendorf und am PW Wiesenstraße in Borgsdorf durch manuelle Anpassung der Fördermengen entlastet werden. Um die Systeme und v. a. die Ortskanalisationen in Bergfelde und Hohen Neuendorf vor weiterer Überlastung und Überflutung zu schützen, wurden durch die Betriebsführung des Hauptpumpwerkes Pinnow die Abwasserzuflüsse aus Oranienburg gedrosselt und die Zuflüsse aus Hohen Neuendorf vorrangig abgeleitet. Das bedeutete einen Abwasserrückstau im Oranienburger Schmutzwassersystem. Es ist zunehmend zu beobachten, dass auch diese Abflusssteuerungsmaßnahmen nicht mehr ausreichen, um die steigenden Abwassermengen geordnet abzuleiten.

Tendenziell ist auch zu beobachten, dass sich die Abnutzungszeiten der Pumpen aufgrund der veränderten Schmutzwasserfrachten (Eintrag von Sand, Laub usw.) und der hohen Laufzeiten verkürzen. Demzufolge steigen die Aufwendungen für die Instandhaltung (Reinigung, Instandsetzung, ...) der SW-Anlagen.

Die veränderte Abwasserbeschaffenheit hat negative Auswirkungen auf die Abwasserreinigung in der Kläranlage.

Die zusätzlich zu fördernden Regenwassermengen bedeuten eine erhebliche Belastung sowohl für das Hohen Neuendorfer und das Oranienburger Schmutzwassersystem als auch für die weiterführenden Schmutzwasseranlagen, wie das Hauptpumpwerk Pinnow, die Abwasserdruckleitung zur Kläranlage Wandsdorf und die Kläranlage Wandsdorf.

Die Fremdwasserzuflüsse durch immer intensivere Starkregenereignisse haben sowohl kurzfristige als auch langfristige, negative Auswirkungen auf die Entsorgungssicherheit.

6 Betriebswirtschaftliche Auswertungen

5.1 Liquidität

Am 31.12.2021 betrug das Guthaben bei Kreditinstituten des Eigenbetriebs Abwasser 931.552,06 EUR.

5.2 Sonstiges

Entwässerungsentgelte	0,00 €
Stundungen	0,00 €
Sicherungshypotheken	0,00 €
Rechtsanwalt, Verwaltungsgericht, Aussetzung Vollziehung	5.194,09 €
Klärung durch EB	0,00 €
Insolvenz	0,00 €
Vollstreckung	6.685,85 €
Im Folgejahr fällig	821,10 €

Der Stand der offenen Forderungen (aus Kostenersatz- bzw. Kostenerstattungsbescheiden) betrug am 31.12.2021 22.405,14 EUR.

5.3 Jahresabschluss 2021

Im März 2022 haben die Aktivitäten zur Erstellung des Jahresabschlusses 2021 begonnen. Ab dem 16.05.2022 erfolgt die Prüfung der Unterlagen durch den Wirtschaftsprüfer der ECOVIS Wirtschaftstreuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft aus Dresden.

Hohen Neuendorf, den 29.03.2021

Wasser Nord GmbH & Co. KG

gez. Olaf Bennühr